

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr die ihm gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und die Führung der Geschäfte durch den Vorstand in Erfüllung seiner Beratungs- und Aufsichtsfunktion intensiv begleitet. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Im Rahmen der Aufgabenerfüllung ist dem Aufsichtsrat vom Vorstand über die Unternehmensplanung, die Lage und Entwicklung der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften sowie über alle bedeutsamen Geschäftsvorfälle regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich bzw. telefonisch, zeitnah und umfassend berichtet worden. Zu den Entscheidungen oder Maßnahmen des Vorstands, die nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung des Vorstands zustimmungspflichtig sind, sowie zu sonstigen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung, hat der Aufsichtsrat nach sorgfältiger Prüfung und Beratung sein Votum abgegeben.

Über die Berichte des Vorstands hinaus unterhielt ich in meiner Funktion als Vorsitzender des Aufsichtsrats ständig Kontakt zum Vorstand und habe mich über die aktuelle Geschäftsentwicklung, insbesondere den Verkauf der wesentlichen Vermögensgegenstände der Tekton Windsor LLC und aller Anteile an der Wolfram Camp Mining Pty Ltd bzw. der Tropical Metals Pty Ltd, die Neugründung Cub Creek Energy LLC sowie der Aktivitäten der Explorationsgesellschaften Tin International Pty Ltd und Ceritech AG (vormals Seltenerden Storkwitz AG) und die Aktivitäten der Beteiligungen Rhein Petroleum GmbH, Jutland Petroleum GmbH und Devonian Metals, Inc., sowie über weitere wesentliche Geschäftsvorgänge der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften informiert.

Sitzungen des Aufsichtsrats und Schwerpunkte der Beratungen

Im Geschäftsjahr 2014 fanden insgesamt sechs Aufsichtsratssitzungen statt. Die Gremiumsmitglieder nahmen vollzählig an allen Sitzungen teil. Es wurden keine Ausschüsse gebildet. Schwerpunkte der Sitzungen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2014 waren insbesondere folgende Themen:

- der Verkauf der wesentlichen Vermögensgegenstände der Tekton Windsor LLC an die Extraction Oil & Gas LLC im Mai 2014;
- der Verkauf der beiden australischen Gesellschaften Wolfram Camp Mining Pty Ltd und Tropical Metals Pty Ltd, die 100% an der Wolfram Camp Mine in Queensland/Australien hielten und die bilanziellen Auswirkungen dieses Verkaufs im Mai und Juni 2014;
- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Billigung des Konzern-Abschlusses für das Geschäftsjahr 2013 in der Bilanzsitzung am 2. Juni 2014 nach eingehender Diskussion mit dem Abschluss- und Konzern-Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014;
- die Neugründung der Cub Creek Energy LLC in Denver/USA im Juni 2014;
- der Fortgang der Exploration und der Aufbereitungsversuche bei der Tin International Pty Ltd und der Ceritech AG (vormals Seltenerden Storkwitz AG);
- der Rückkauf eigener Aktien im zweiten Halbjahr 2014;
- der Rückkauf von Anleihen der Gesellschaft im September 2014;
- die Anlage der liquiden Mittel der Gesellschaft;
- die Einschätzung der Währungsentwicklung insbesondere von EUR/USD;

- die Anpassung der Unternehmensstrategie der Gesellschaft nach dem Verkauf der Anteile an der Wolfram Camp Pty Ltd sowie Tropical Metals Pty Ltd und der wesentlichen Vermögensgegenstände der Tekton Windsor LLC;
- die Investitions- und Budgetplanung für das Geschäftsjahr 2015;
- der Abschluss eines Vorstandsdienstvertrages für Herrn Dr. Jörg Reichert für die Zeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2018.

Die vom Vorstand aufgestellten Budgetanpassungen für das Geschäftsjahr 2014 und die Budgetplanung für das Geschäftsjahr 2015 wurden vom Aufsichtsrat detailliert geprüft und gebilligt. Die strategische Ausrichtung der Gesellschaft und des Konzerns wurde auf der Basis mittel- und langfristiger Unternehmensplanungen sowie Szenariogegenüberstellungen beraten, überprüft und angepasst. Der Aufsichtsrat hat die vom Vorstand erhaltenen Informationen eingehend analysiert, geprüft und mit dem Vorstand beraten. Ein besonderes Augenmerk galt dabei der Risikolage und dem Risikomanagement.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutsche Rohstoff AG sowie ihrer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften.

Der Aufsichtsrat erteilte darüber hinaus in verschiedenen Sitzungen und mittels Beschlüssen außerhalb der Sitzungen seine Zustimmung zu Geschäften, die gemäß dem Gesetz, der Satzung der Gesellschaft oder der Geschäftsordnung für den Vorstand zustimmungspflichtig sind. Es handelte sich dabei insbesondere um die Zustimmung des Aufsichtsrats vom 4. März 2014 zur Veräußerung der wesentlichen Vermögensgegenstände von Tekton Energy; zur Neugründung der Cub Creek Energy LLC vom 21. März 2014; zum Abschluss eines Darlehensvertrages mit der Seltenerden Storkwitz AG (nunmehr Ceritech AG) vom 24. April 2014; zum Verkauf sämtlicher Anteile an der Wolfram Camp Mining Pty Ltd und Tropical Metals Pty Ltd vom 30. Juni 2014 und zur Bestellung von Dr. Jörg Reichert zum Vorstand der Gesellschaft vom 12. Dezember 2014.

Jahresabschluss, Konzern-Abschluss, Konzern-Lagebericht sowie Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Stuttgart, Zweigniederlassung Mannheim, Theodor-Heuss-Anlage 2, 68165 Mannheim (kurz „EY“), wurde am 22. Juli 2014 von der Hauptversammlung als Abschlussprüfer und Konzern-Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 bestellt und anschließend vom Aufsichtsrat mit der Prüfung des Einzel- und Konzern-Abschlusses der Gesellschaft beauftragt. EY hat den vom Vorstand aufgestellten Einzel- und Konzern-Abschluss (einschließlich Konzern-Lagebericht) für das Geschäftsjahr 2014 geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Alle Aufsichtsratsmitglieder erhielten rechtzeitig vor der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 1. Juni 2015 die besonderen abschlussrelevanten Dokumentationen, insbesondere die Jahresabschluss- und Konzern-Abschlussunterlagen, die dazugehörigen Prüfungsberichte von EY sowie den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrats befassten sich in Vorbereitung auf diese Sitzung eingehend mit den genannten Unterlagen. In der Bilanzsitzung wurden der Jahresabschluss, der Konzern-Abschluss, der Konzern-Lagebericht und der Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns umfassend mit dem Vorstand beraten. Der Aufsichtsrat hat hierbei den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss sowie den Konzern-Abschluss und Konzern-Lagebericht jeweils auf Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit eigenständig geprüft, ebenso den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Der zuständige Partner von EY sowie der Prüfungsleiter nahmen ebenfalls an der Bilanzsitzung am 1. Juni 2015 teil. Sie berichteten über die Prüfung, kommentierten die Prüfungsschwerpunkte und

standen dem Aufsichtsrat für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Nach eingehender Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzern-Abschlusses sowie des Konzern-Lageberichts für das Geschäftsjahr 2014 hat der Aufsichtsrat hiergegen keine Einwände erhoben, ebenso wenig gegen den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns. Der Aufsichtsrat schloss sich dem Prüfungsergebnis von EY an und billigte den Jahresabschluss und den Konzern-Abschluss der Deutsche Rohstoff AG. Der Jahresabschluss der Deutsche Rohstoff AG ist damit festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement und für ihre Leistungen im Geschäftsjahr 2014.

Heidelberg, im Juni 2015

Für den Aufsichtsrat



Martin Billhardt
Vorsitzender